

VORWORT

Anlässlich des Centenariums von Géza Pattantyús-Ábrahám, Mitglied der Ungarischen Akademie der Wissenschaften, Kossuth-Preisträger, hat sich die Universität unter anderen auch mit der Ausgabe dieses Bandes ihres ehemaligen Professors zu gedenken vorgenommen.

Die Autoren der in dieser Publikation veröffentlichten Arbeiten waren Mitarbeiter, vormals Hörer dieses großen Meisters. Heute sind sie selbst auch Professoren, oder in leitenden Positionen von Industrie und anderen Institutionen. Die Themen der Arbeiten zeigen die Vielseitigkeit von Pattantyús: der Tätigkeitsbereich der Autoren beweist die schuleschaffende Wirkung des Meisters.

Im Laufe seiner Lebensbahn bearbeitete Pattantyús ein außerordentlich breites Gebiet der Entwicklung der Maschinenbauwissenschaften und des Universitätsunterrichtes. Seine Doktorarbeit galt der Elektrotechnik. Dann schuf er Hervorragendes auf dem Gebiet der Maschinenelemente, Hebe- und Fördermaschinen, Strömungsmaschinen, technischer Schwingungslehre. Er hielt unzählbare Vorlesungen.

Er verschaffte sich allgemeines Ansehen mit seinen Büchern unter welchen sein kürzlich in erneuerter Form erschienenes Werk „A gépek üzemtana“ („Die Betriebslehre der Maschinen“) besonders hervorgehoben werden soll.

Diesem seinem ausgedehnten Tätigkeitsbereich sollen die in diesem Band vorgeführten Artikel dienen. Sie befassen sich

1. mit Themen über die Theorie und Entwicklung der *Strömungstechnik* und *Strömungsmaschinen* von VARGA, SEBESTYÉN—SZABÓ—VERBA—RIZK, FÜZY, SZENTMÁRTONY, I. SZABÓ, RÁKÓCZY und BENEDEK;
2. mit *Wasserkraftwerken* und *Wasserversorgung* von KERTAI, TRENKA und FÁY;
3. mit *Materialförderung* und ihre *Maschinen* von SVÁB, VANKÓ und PÁPAI;
4. mit *Mechanik* und *Maschinenelemente* von CSONKA und TERPLÁN.

Die Verfasser der Aufsätze wünschen ihren Meister anlässlich seines Centenariums mit Weiterentwicklung seiner Gedanken und mit der Bewahrung der Spuren seiner unvergeßlichen Persönlichkeit zu ehren.

Prof. László Pápai,
Lehrstuhl für Strömungsmaschinen
Budapest
Technische Universität